

3 MATERIAL UND METHODE

Der „Fragebogen an Katzenbesitzer zum Thema: Stubenreinheit“ wurde im Sommer 2002 anhand eigener Literaturrecherche erstellt und von August 2002 bis Mai 2003 in verschiedenen Berliner Kleintierpraxen im Wartezimmer ausgelegt. Hierbei wurde darauf geachtet, dass die Standorte der Tierarztpraxen relativ weit auseinander liegen, um ein möglichst repräsentatives Ergebnis zu erhalten. Alle Angaben sind anonym.

Der insgesamt sechs Seiten lange Fragebogen enthält allgemeine Fragen zu dem Tier und zum Besitzer, spezielle Fragen zur Tierhaltung, der Einrichtung und der Katzentoilette und zwei Extra-Seiten, die nur im Falle einer Stubenunreinheit auszufüllen waren. Die meisten der 57 Fragen konnten durch Ankreuzen einer der vorgegebenen Antworten beantwortet werden. Im speziellen Teil über die Stubenunreinheit wurden zwei Tabellen zum Ausfüllen eingefügt, die jedoch von so wenigen Besitzern ausgefüllt wurden, dass sie nicht ausgewertet worden sind.

3.1 VERTEILUNG DER FRAGEBÖGEN

Im Sommer 2002 wurden eine Probeversion des Fragebogens an Freunden und Bekannten getestet, um die Anwenderfreundlichkeit zu überprüfen und Verständigungsschwierigkeiten zu beseitigen. Nach Überarbeitung wurden 520 Exemplare des Fragebogens in drei Berliner Kleintierpraxen im Wartezimmer ausgelegt sowie an Freunde und Bekannte verteilt. Das Ausfüllen der Fragebögen erfolgte ohne Hilfestellung. Der Zeitraum der Auslage der Fragebögen erstreckte sich von August 2002 bis Mai 2003.

3.2 STATISTISCHE AUSWERTUNG

Die Daten der Fragebögen wurden mittels der Programme Microsoft Excel 2000 und SPSS 11.0 erfasst, berechnet und ausgewertet. Für die Literaturverwaltung wurde das Programm EndNote, Version 4.0.1 zur Hilfe genommen.